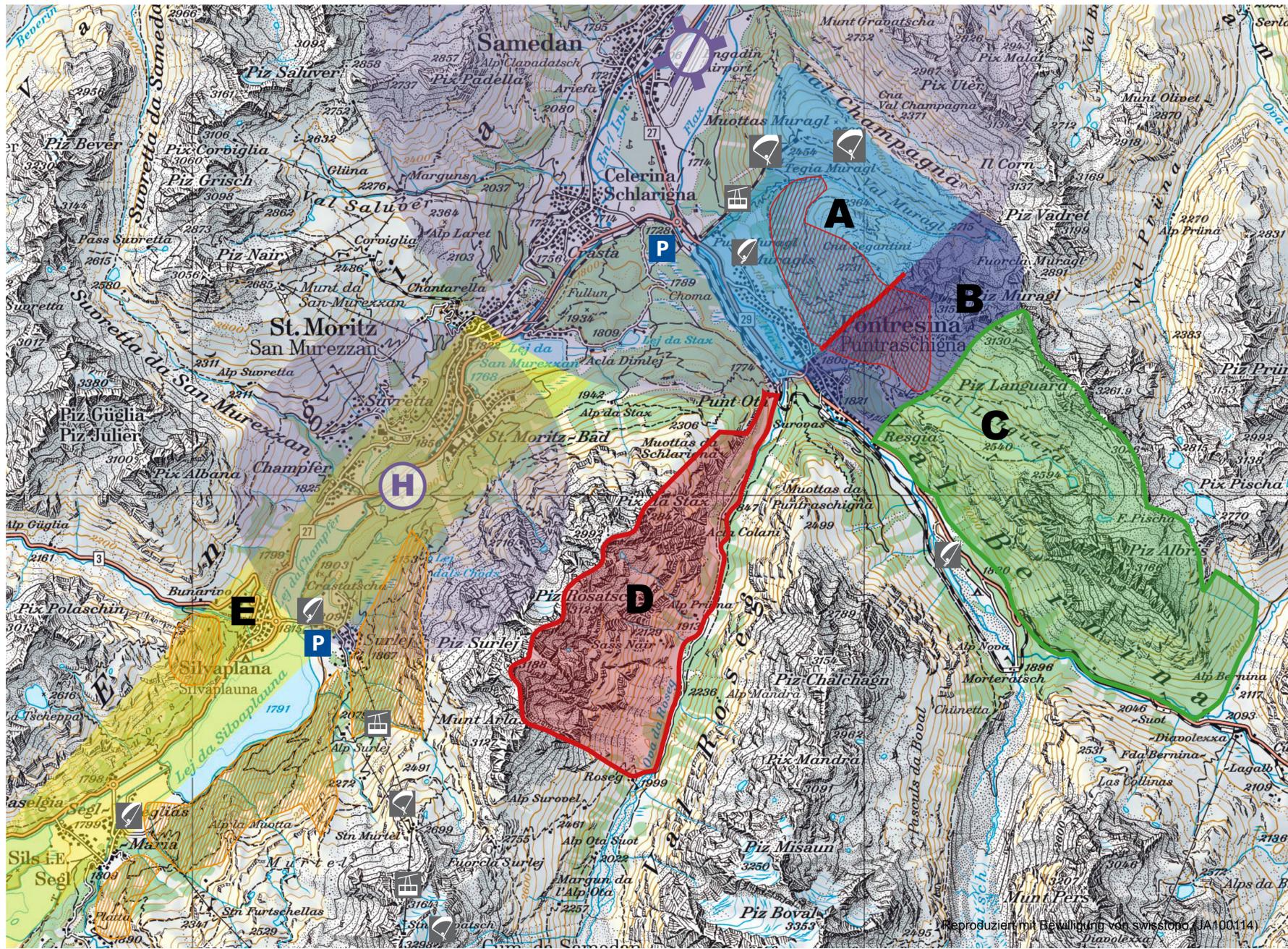


# Fluggebiet Samedan-Pontresina



www.malojawind.ch

- Startplatz
- Landeplatz
- Luftseilbahn
- Parkplatz
- Dein Standort
- 5 km Zone Engadin Airport
- Heliport 2.5 Km St. Moritz
- Betriebszeiten**  
15. Dezember – 15. Mai.  
Flüge ab dem Fluggebiet  
Corvatsch bitte bei  
Swisshelicopter unter  
**+41 81 851 35 35** anmelden.
- Absolutes Flugverbot**  
südöstliche der Trennlinie  
vom 1. Oktober – 30. Juni!
- A** Zulässiger Flugperimeter  
innerhalb der 5 km Zone
- B** Keine Einschränkungen  
zwischen dem 1. Juli und  
30. September
- C** 1. Juli – 30. Sept meiden  
/ minimale Flughöhe von  
300m einhalten
- D** Schutzzone Val Roseg:  
Minimale Flughöhe von  
300m einhalten.  
Generell gilt im ganzen  
Gebiet vom Val Roseg ein  
Start- und Landeverbot.  
Flüge in diesem Bereich  
meiden.
- E** Das Haupttal wird als An-  
und Abflugsektor vom  
Engadin Airport genutzt.  
Flüge in diesem Bereich  
meiden.
- Wildruhezonen „Schafberg“:  
Überflugverbot vom  
10. Dezember – 30. April!
- Wildruhezonen. Vom 20.  
Dezember – 30. April mit  
mind. 200 m überfliegen!



Du befindest dich in einem hochalpinen Fluggebiet. Je nach Jahres- und Tageszeit gibt es hier starke und nicht immer vorhersehbare Windsysteme. Detailliertere Informationen findest du auf unserer Homepage [www.malojawind.ch](http://www.malojawind.ch). Danke, dass du mit der Einhaltung der unten aufgelisteten Punkte zur Erhaltung unserer einzigartigen Fluggebiete beiträgst.

## Fluggebiet Muottas Muragl

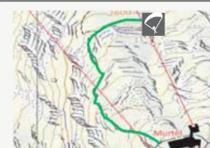
Das Fluggebiet von Muottas Muragl befindet sich innerhalb der 5 Km Zone sowie innerhalb der FIZ des Engadin Airports. Die nachfolgenden Bestimmungen regeln das Fliegen mit Hängegleitern in diesem vom Flugplatz überwachten Gebiet. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Verordnung über Luftfahrzeuge besonderer Kategorie (VLK).

**Fluganmeldung:** Jeder Flug muss vor dem Start beim Tower- des Engadin Airport unter **+41 81 851 08 54** angemeldet werden. Dabei sind die SHV Nummer, Anzahl Piloten, voraussichtliche Flugdauer und Flugplan zu melden.

Bitte Fluggeräte zum Transport nach Möglichkeit vorne/aussen auf der Bahn deponieren. Der Transport von Drachen ist nur nach Voranmeldung möglich.

## Startplätze

Name	Muottas Muragl Sommer	Muottas Muragl Winter	Corvatsch Mittelstation (nur Sommer)	Corvatsch Bergstation
<b>Koordination</b>	46.5208, 9.9120	46.5216, 9.9027	46.4363, 9.8220	46.4173, 9.8235
<b>Startrichtung</b>	W - SW - S	S	SW - W - NW	NO - O (80 - 120 Grad)
<b>Schwierigkeit</b>	Beim Start müssen alle Windsäcke/Spione Aufwind anzeigen.	Bei Malojawind liegt der Startplatz im Lee des Hotelgebäudes!		
<b>Zugang</b>	Ab Bergstation 10 min Fussmarsch Richtung Lej Muragl.	Direkt neben der Bergstation.	10 min Fussmarsch Richtung Talstation.	5 min Fussmarsch von der Bergstation auf den Gletscher. Im Winter links oder rechts neben der Piste starten.
<b>Besonderheiten</b>	Grosse, leicht abfallende Alpweide.	Flacher, kurzer Startplatz.	Leicht abfallendes Startgelände mit unbefestigtem Untergrund (Skipiste im Winter).	Flaches Gelände auf Gletscher.



## Landeplätze

Name	Punt Muragl	Küaböda (Alternativer Landeplatz bei schwierigen Verhältnissen in Punt Muragl)	Surlej	Sils
<b>Koordination</b>	46.5072, 9.8890	46.4705, 9.9277	46.4588, 9.8050	46.4361, 9.7719
<b>Schwierigkeit</b>	Häufige, erschwerende Verhältnisse: - Starker – böiger Malojawind → Geduld bewahren, Leesituationen (Häuser, Bäume, vorausfliegende Schirme) beachten, nicht unterhalb des Kieswegs landen. - Wechselnde Windrichtung, meist konvergenzbedingt → Landung quer zum Hang.	Auch hier kann die Windrichtung konvergenzbedingt schwer einzuschätzen sein.	Leeverhältnisse beachten (Waldrücken/Häuser/Schloss). Bei Nordwind und Nordwindtendenz kann der Julierwind (Fallwind vom Julierpass) in das Haupttal durchbrechen. Wellenbild auf dem Silvaplannersee im Auge behalten und ggf. auf den Landeplatz in Sils ausweichen.	Bei Malojawind Leeverhältnisse beachten (Waldrücken mit Hotel oben drauf /Häuser → nicht bei der Furtschellas Bahn landen). Auch hier kann die Windrichtung konvergenzbedingt schwer einzuschätzen sein.
<b>Besonderheiten</b>	Grosse, abfallende Wiese, bitte jeweils auf den gemähten Wiesenabschnitten landen.	Grosse, flache mit grösseren Steinen durchsetzte Alpweide.	Grosse Wiese. Bitte im Sommer auf den gemähten Wiesenabschnitten landen.	Grosse Wiese, Windsack am Kiesweg mitten auf der Wiese.